

Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse
Band: 96 (2005)
Heft: 22

Artikel: Kraftwerke mit dem Cockpit steuern
Autor: Trage, Sylvia
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-857879>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

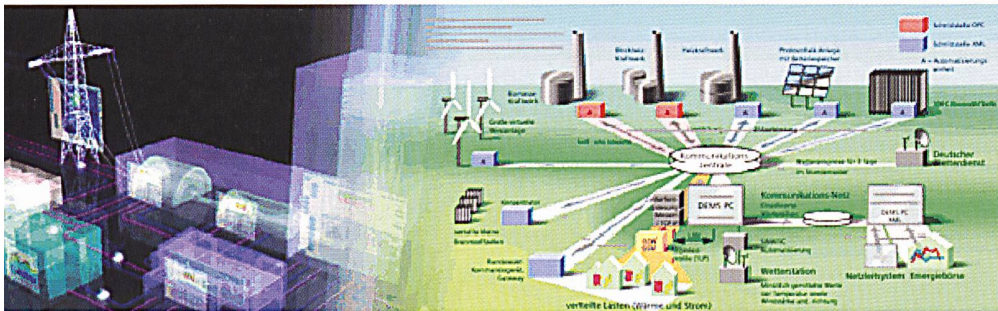
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Informations- und Kommunikationstechnik wird im Kraftwerksmanagement des 21. Jahrhunderts der Schlüssel zum Erfolg sein. Sie ist beispielsweise unabdingbar, um unterschiedlichste Energieerzeuger zu einem engen Verbund – einem virtuellen Kraftwerk zusammenzuschliessen.



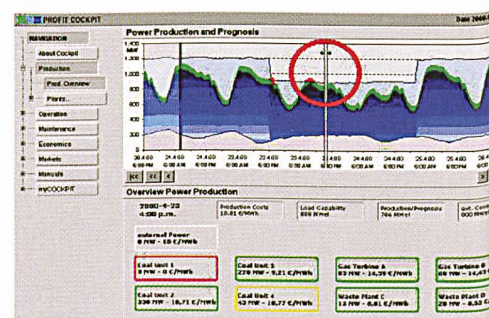
Ständig im Bilde sein

Diese Informationen sind wichtige Instrumente im Kampf um Marktanteile geworden. Siemens bietet hier eine neue Softwarelösung an, die Stromkonzernen hilft, die Produktion so zuverlässig und so kostengünstig wie möglich zu gestalten. Das Programm Profit Cockpit bezieht alle Faktoren wie Zustand des Kraftwerks, Brennstoff- und Betriebskosten, eventuelle Wartungsmassnahmen und schliesslich den Erlös in die Bewertung ein.

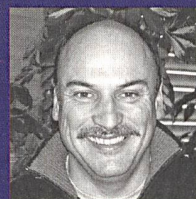
Siemens AG
Corporate Communications (CC)
Postfach
80312 München

Energiemanagement mit dem Profit Cockpit

über das gesamte Produktionsgeschehen. Conrad wählt einen Zeitpunkt in der Zukunft und stellt fest, dass die Kannlast, das heisst die maximal mögliche Produktion des Kraftwerkverbunds, am kommenden Wochenende drastisch abfällt (Bild). Der Bedarf kann zwar gerade noch gedeckt werden, allerdings zu hohen Kosten. Die roten Flächen verdeutlichen, dass die teure Reserveleistung in Anspruch genommen werden muss. Warum ist das so? Conrad betrachtet den Zustand der Erzeugereinheiten am kommenden Wochenende im Detail. Er sieht, dass Kohleblock 1 zur Wartung abgeschaltet ist (rot). Die Gasturbinen, die vorher nur auf Reserve standen, müssen in Betrieb genommen werden. Sie verursachen die hohen Kosten von 15 Euro/MWh. Conrad überprüft, ob die Instandsetzungsarbeiten am Kohleblock verschoben werden können. Das Cockpit meldet Nein, denn «der Kohleblock hat eine Leckage im Hochdruckteil». Ein Kesselrohr muss erneuert werden. Conrad überlegt, ob er Kosten sparen kann, wenn er seinen vorhandenen Energiebezugsvertrag nutzt, doch der von Cockpit signalisierte Preis von 18 Euro/MWh ist noch teurer als der Betrieb der Gasturbinen. Allerdings könnte Conrad auch über die Strombörse einkaufen. Hierfür schaltet der Produktionsleiter im Cockpit von «Produktion» auf «Markt» und dann auf «Einkauf». Ein Diagramm auf seinem Bildschirm zeigt ihm, zu welchem Preis er wann und wie viel vom Markt beziehen müsste, um billiger als die eigene Produktion zu sein. Dieses Bild schickt er an den Einkauf. Falls es am Spotmarkt ein entsprechendes Angebot für diese Zeit gibt, kann er damit kostengünstig Energie am kommenden Wochenende bereitstellen.



Neue IT-Lösungen helfen dem Betreiber, seine Entscheidungen zu treffen. Das System bezieht alle Einflussgrössen wie prozesstechnische Zustände, Massnahmen für Wartung und Reparatur, Brennstoffkosten, Betriebskosten und mögliche Verkaufserlöse in die Bewertung ein.



Paul PIAGET
Chef Monteur
Nexans Cortaillod

« En câblant cette pièce maîtresse de l'infrastructure Rail 2000, où les trains circuleront à près de 200 km/h, je la rends conforme au futur système de signalisation et de sécurité européen. »

Projet : câblage du nouveau tronçon ferroviaire Mattstetten-Rothrist
[câbles de sécurité BT, FO, câbles de signalisation Cu, connectivité, câbles coaxiaux]

Derrière chaque performance, il y a souvent un câble

Nexans

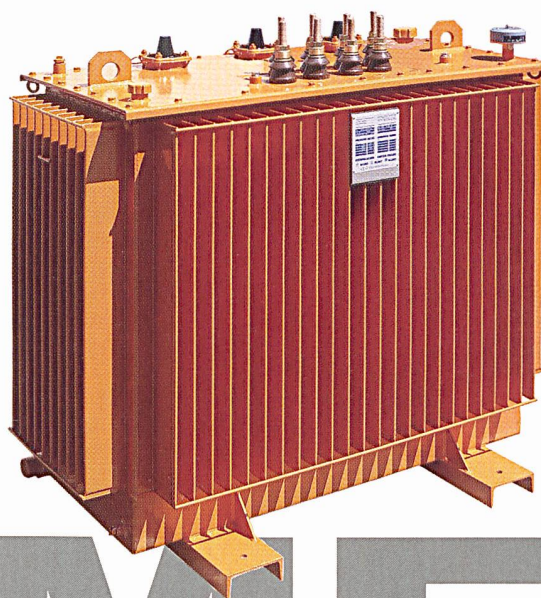
Nexans Suisse SA 2, rue de la Fabrique CH-2016 Cortaillod www.nexans.ch

Expert mondial en câbles
et systèmes de câblage

RAUSCHER & STOECKLIN AG
ELEKTROTECHNIK
POSTFACH
CH-4450 SISSACH

Tel. +41 61 976 34 66
Fax +41 61 976 34 22
Internet: www.raustoc.ch
E-Mail: info@raustoc.ch

RAUSCHER
STOECKLIN



OMEN

Unsere strahlungsarmen Transformatoren geben Sicherheit an Orten Mit Empfindlicher Nutzung. Ein gutes Omen.